

Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltung der GTFCh in Kirkel 17. – 20. März 2016 (Tagungsleiter Priv.-Doz. Dr. Markus R. Meyer)

Donnerstag 17.03.2016

11.00 h	PD Dr. F.T. Peters und A. A. Weber Jena und Homburg/Saar	Anmeldung
12.00 h	<i>Mittagessen</i>	
13.15 h	PD Dr. Markus R. Meyer Stockholm	Begrüßung
13:30 h	Prof. Dr. Dr. h.c. Hans H. Maurer Homburg/Saar	Pathophysiologie und Pharmako- therapie von Epilepsie und M. Parkinson
14.30 h	Prof. Dr. Peter Schmidt Homburg/Saar	Von der Obduktion zur Tox – Fallstricke bei der Probennahme
15.30 h	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 h	PD Dr. Markus R. Meyer Stockholm	Ausatemluft nur für Alkohol-Test? – Physiologie und Drogentestung
17.00 h	Prof. Dr. Volker Auwärter Freiburg/Breisgau	Chemie und Analytik von NPS – ein Update
18.00 h	<i>Abendessen</i> <i>anschließend Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Freitag 18.03.2016

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	Prof. Dr. Dr. h.c. Hans H. Maurer Homburg/Saar	Grundlagen der Pharmakogenomik
11.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
11.30 h	PD Dr. Frank T. Peters Jena	Analyten-Stabilität – Bedeutung und Testung
12.30 h	<i>Mittagessen</i>	
14.00 h	Prof. Dr. Gisela Skopp Heidelberg	Alternative Matrices in der foren- sischen Analytik: Dried Blood Spots
15.00 h	Dr. Daniela Remane Jena	DFSA – Möglichkeiten und Grenzen der Analytik
16.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
16.30 h	Prof. Dr. Thomas Krämer Zürich	Pathophysiologie und Pharmako- therapie von ADHS, Bipolarer Störung und Schizophrenie
18.00 h	<i>Abendessen</i> <i>anschließend Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Samstag 19.03.2016

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	Michael Görlinger Vorsitzender Richter am OLG Saarbrücken	Rechte und Pflichten des Sachverständigen

10.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
10.30 h	Prof. Dr. Katharina Rentsch Basel	Klinisch-chemische Parameter bei Vergiftungen - Was bedeuten sie?
12.00 h	<i>Mittagessen</i>	
13.30 h	Dr. Wolf-Rainer Bork Berlin	Qualitätssicherung im forensisch-chemischen Labor
14.30 h	Dr. Markus R. Baumgartner Zürich	Alternative Matrices in der forensischen Analytik: Fingernägel
15.30h	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 h	Prof. Dr. Torsten Arndt Ingelheim	Biomarker des Alkoholkonsums
17.00 h	Prof. Dr. Katharina Rentsch Basel	TDM in der Psychiatrie – Wofür, wann, wie ?
18.00 h	<i>Abendessen</i> <i>anschließend Vertiefung der Lehrinhalte beim gemütlichen Beisammensein</i>	

Sonntag 20.03.2016

08.00 h	<i>Frühstück</i>	
09.00 h	Dr. Liane Paul München	Fallberichte nach Konsum neuer Drogen – eine Literaturübersicht 2015/2016
10.00 h	<i>Kaffeepause</i>	
10.30 h	Abschlussklausur für die vier Fachtitel Forensischer Toxikologe GTFCh, Forensischer Chemiker GTFCh, Klinischer Toxikologe GTFCh und Forensisch-Klinischer Chemiker GTFCh	
12.00 h	<i>Abschlussbesprechung mit „Manöverkritik“</i>	
12.30 h/ 13.00 h	Mittagessen/ Abreise	

Informationen zur Tagungsstätte unter <http://www.bildungszentrum-kirkel.de>

Anmeldung

- nur online über www.gtfch.org bis zum 31.01.2016 (keine Ausnahmen möglich)
- Annahmebestätigung gemäß u.g. Zulassungsbedingungen bis 15.02.2016

Teilnahmegebühr zahlbar bis 29.02.2016

- Die Teilnahmegebühr (unabhängig von der Teilnahmedauer) beträgt inkl. Vollpension 500 € für Mitglieder und 600 € für Nichtmitglieder.
- Die Teilnahmegebühr ist bis zum 29.02.2016 spesenfrei zu überweisen auf das GTFCh-Schatzmeisterkonto (wird mit der Bestätigungsbemerkung mitgeteilt).
- Bei Zahlungseingang nach dem 29.02.2016 wird ein Aufschlag von 50 € fällig, der spätestens vor Beginn der Veranstaltung bezahlt werden muss.
- Barzahlung vor Ort ohne Aufschlag ist nur möglich nach Vorabgenehmigung durch den Schatzmeister (hans.mauer@uks.eu).

Teilnahmebedingungen

- Diese Veranstaltung wird von der GTFCh als Weiterbildungsveranstaltung nur nach Bestehen der Abschlussklausur anerkannt.
- Diese Veranstaltung wird von der GTFCh auch als Fortbildungsveranstaltung mit 15 Punkten anerkannt.